



# Zeltstadt 2021 wird pur

Liebe Freunde unserer Zeltstadt in Thüringen!

Gerade denken wir als Leitungsteam der Zeltstadt in Thüringen darüber nach, wie die Situation im Sommer sein wird. Können wir uns eine Zeltstadt vorstellen, so wie wir sie kennen und schätzen?

Wären wir im Mai pandemiebedingt nicht wieder gezwungen, alles abzusagen? Und woher kommt im Moment die Motivation, die Zeltstadt mit der Leidenschaft und Energie vorzubereiten, wie wir das immer getan haben?

Es macht gerade wenig Sinn, Zeit, Ideen, Kreativität, Begeisterung und Geld in etwas zu investieren, das wir vielleicht doch wieder absagen müssen. Im Moment, nach all den Tendenzen in der Gesellschaft, sieht es danach aus. Andere, auch christliche Großveranstaltungen, haben schon für diesen Sommer abgesagt.

Wir möchten dies allerdings noch nicht tun, auch wenn die äußeren Umstände uns zu diesem Schritt im Mai oder Juni dazu zwingen können.

Wir wollen uns eine Präsenz-Zeltstadt so lange offenhalten wie möglich. Wie kann das funktionieren? Nun, falls sich bis Ende Juni herausstellen sollte, dass eine Zeltstadt auf dem Gelände von Siloah doch möglich sein sollte, dann lasst uns das doch ganz dann „pur“ tun – also auf das Wesentliche ausgerichtet. Die Idee: Wir öffnen die Türen zur Zeltstadt 2021 kurzfristig, auch wenn manches auf der Zeltstadt dann etwas spontaner sein wird.

Manches wird dann anderes sein, als wir das es kennen und lieben – weniger Teilnehmer, weniger Seminare, kleinere Dörfer. Oder nicht alles in den Kindergruppen und im Jugendbereich läuft wie sonst. Vermutlich müssen wir Abstands- und Hygieneregeln einhalten. Doch das, was die Zeltstadt ausmacht, kann es geben: Lobpreis, Input und Zeit miteinander.

Was ist jetzt zu tun? Wir im Leitungsteam werden weiter planen, das Wesentliche vorbereiten für den Sommer und euch natürlich auf dem Laufenden halten. Wir tun alles, um die Entscheidung für eine Zeltstadt in Thüringen möglichst weit nach hinten zu schieben.

Ihr als Zeltstädter, wenn ihr euch mit uns darauf einlassen wollt, haltet den Termin der Zeltstadt weiter offen (30.07.-06.08.2021). Ihr solltet euch dafür über die Website [www.die-zeltstadt.de](http://www.die-zeltstadt.de) unter „Anmeldung“ auch schon einen Platz reservieren. Denn wird es eine staatliche vorgeschriebene Beschränkung der Teilnehmerzahl geben, werden die Plätze nach Reservierungseingang vergeben. Rechnungen werden wir erst dann verschicken, wenn die Zeltstadt tatsächlich möglich sein sollte.

Was noch geschieht:

Wir arbeiten an einem digitalen Programm - falls die Zeltstadt doch ausfallen muss. Vielleicht können sich dann kleine Gruppen von Zeltstädtern überall in Deutschland in dieser Zeit zusammenfinden – auf einem Campingplatz, Freizeitgelände oder in kirchlichen Häusern – um Zeit miteinander zu verbringen und gemeinsam per Video die Zeltstadt-Verkündigung zu erleben. Im vergangenen Jahr haben dies schon einige Gruppen gemacht.

Und noch ein letztes: Die vielen großzügigen Spenden von euch haben uns 2020 entscheidend geholfen, unsere finanziellen Verluste trotz Absage gering zu halten. Wir sind auch in diesem Jahr auf eure Spenden angewiesen, damit die Geschichte mit der Zeltstadt weitergehen kann. Vielen Dank!

Wer dazu Fragen oder Anregungen hat: Bittet wendet euch an uns als Leitungsteam.

Seid gesegnet und behütet!

*Siemen von Freeden*

*Detlef Kauper*

*Walter Lutz*